



vertraulich

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Ulrike Caspary

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

GZ: (OB) 6 61.52

Datum: 13.07.2024

Machbarkeitsstudie Radverbindung durch die Junge Heide
AF3988/24

Sehr geehrte Frau Caspary,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„Die Junge Heide wird zwischen Pieschen und Klotzsche von vielen Radfahrenden als Arbeitsweg durchquert. Der Beschluss des Radverkehrskonzeptes (V1252/16) am 23.03.2017 beinhaltet die Erstellung einer Machbarkeitsuntersuchung für die Nutzbarkeit und den Ausbau des Weges durch die Junge Heide zwischen Hammerweg und Moritzburger Weg.

1. Bitte übersenden Sie mir die Ergebnisse dieser Machbarkeitsstudie Junge Heide.“

Die Verbindung durch die Junge Heide verbindet den Hammerweg und den Moritzburger Weg. Die Verbindung existiert als Wegeverbindung allerdings mit ungünstigem Zugang am Hammerweg und mit erheblichen Mängeln hinsichtlich der Nutzbarkeit für den Radverkehr. Die Verbindung ist nicht als öffentlicher Verkehrsweg gewidmet. Die Flurstücke, über die die Radverkehrsrouten verläuft, sind im Wesentlichen Waldflächen im Eigentum des Freistaates Sachsen. Nur ein Teil der Strecke verläuft auf Flächen der Landeshauptstadt Dresden.

Aufgrund der vielfältigen Belange, der einzubeziehenden Akteure und der verfügbaren Kapazitäten der Stadtverwaltung konnte die Machbarkeitsstudie noch nicht eingeordnet werden. Eine Aussage, wann mit der Bearbeitung begonnen werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

i.v. Pratzka

Dirk Hilbert **Jan Pratzka**
Beigeordneter